

Pressemitteilung

Professor Böttiger erneut als Schatzmeister und Präsidiumsmitglied des Europäischen Wiederbelebungsrates bestätigt

Köln, 14.06.2024

Univ.-Prof. Dr. Bernd Böttiger, Direktor der Klinik für Anästhesiologie und Operative Intensivmedizin der Uniklinik Köln, ist in der General Assembly Versammlung des European Resuscitation Council (ERC) am 13.06.2024 in Brüssel von Vertreter*innen aus 32 Ländern mit überwältigender Mehrheit für eine weitere Amtszeit zum Schatzmeister und Präsidiumsmitglied des ERC gewählt worden.

Für weitere zwei Jahre wird er den Posten übernehmen, den er bereits seit 2020 innehat. Zuvor war er beim ERC als Director Science and Research und von 2008 bis 2012 als Vorstandsvorsitzender Teil des Boards. Seine oberste Priorität für den ERC ist auch in Zukunft die Steigerung der Laienreanimationsraten und somit ein deutlicher Anstieg der Überlebensraten beim Herz-Kreislaufstillstand durch wissenschaftliche, politische und öffentlichkeitswirksame Aktivitäten.

Professor Böttiger hat seit Jahren einen persönlichen und wissenschaftlichen Schwerpunkt auf die Bereiche Herz-Kreislaufstillstand und kardiopulmonale Reanimation gelegt. Dabei liegen ihm insbesondere die Themen Laienreanimation und die Schulausbildung in Wiederbelebung sehr am Herzen, da hierdurch das Überleben verdreifacht werden kann. Beispiele für seine bisherigen weltweiten Initiativen und Aktivitäten sind das Projekt "KIDS SAVE LIVES" und die Etablierung des jährlichen "World Restart a Heart Day".

Der ERC ist der weltweit größte Verband aus 32 nationalen Wiederbelebungsräten, die sich für den Standard einheitlicher Reanimationsleitlinien und -trainings in Europa und darüber hinaus einsetzen. Jeder Wiederbelebungsrat initiiert und begleitet die Umsetzung der Leitlinien, die Reanimationsschulungen und die Qualitätskontrolle in seinem jeweiligen Land. Professor Böttiger ist seit 2012 Vorstandsvorsitzender des Deutschen Wiederbelebungsrates (German Resuscitation Council, GRC). Das Ziel des ERC ist es, menschliches Leben zu sichern, indem allen Menschen eine qualitativ hochwertige Reanimation zur Verfügung gestellt wird.

Kontakt/Rückfragen:

Frau Nadine Rott presse@grc-org.de



Der Deutsche Rat für Wiederbelebung (German Resuscitation Council; GRC) wurde im Dezember 2007 gegründet und zählt mittlerweile über 2.000 Mitglieder, 18 Mitgliedsorganisationen, 55 Fördermitglieder und zahlreiche Businesspartner. Ziel des GRC ist es, die interdisziplinäre Zusammenarbeit zwischen Organisationen und Personen, die sich mit den verschiedenen Aspekten der Wiederbelebung befassen, zu unterstützen und zu harmonisieren sowie die Laienreanimation und die Schülerausbildung in Wiederbelebung zu fördern.